



## Alltag sammeln. Inventarisieren als Kulturtechnik

### Tagung und Workshop

23-25. März 2006

im Technischen Museum Wien, Mariahilfer Straße 212, 1140 Wien

eine Veranstaltung der Museumsakademie Joanneum in Kooperation mit dem Technischen Museum Wien I Abteilung Bau, Alltag und Umwelttechnik

Im Mittelpunkt der beiden Veranstaltungen steht das Inventarisieren als grundlegende und komplexe museale Tätigkeit mit weit reichenden Folgen für alle Aufgaben des Museums. Die damit verknüpften Fragen und Probleme werden exemplarisch am noch jungen Sammlungsgut Alltagskultur erörtert.

ExpertInnen aus Theorie und Praxis gehen unter Berücksichtigung sowohl kuratorischer Perspektiven als auch organisatorischer Herangehensweisen im Rahmen der Tagung folgenden Fragen nach:

Welche Schwerpunkte werden einerseits beim Sammeln, andererseits in der Beschreibung von Alltagskultur gesetzt? Nach welchen Kriterien wird gesammelt? Und inwiefern unterscheiden sich diese in einzelnen Museumstypen in Zeiten der Trans- und Interdisziplinarität? Wie findet Wissen um die Objekte - auch nachträglich recherchiertes Wissen zu bereits inventarisierten Gegenständen - in Datenbanken und Kataloge Eingang? Kommen neue Kriterien bei der Beschreibung der Objekte hinzu, welche und warum? Werden diese Kriterien bzw. Beschlagwortungen und Verknüpfungen in der jeweiligen Institution diskutiert? Wie schlagen sich „neue“ Fragestellungen nieder? Und wie lassen sich Objekte für spezielle Ausstellungs- und Forschungsprojekte wieder finden? Im anschließenden Workshop werden unter Beibehaltung der am Vortag diskutierten Fragestellungen mehrere Praxisberichte präsentiert, die mit den TeilnehmerInnen nicht nur diskutiert werden, sondern anhand konkreter Arbeitsaufgaben mit Objekten auch in ihrer Praxis hinterfragt werden.

**Anmeldung:** Für beide Veranstaltungen, die auch einzeln besucht werden können, melden Sie sich bitte schriftlich unter [office@museumsakademie-joanneum.at](mailto:office@museumsakademie-joanneum.at) oder per Fax +43 316 8017 9805 an. Teilen Sie uns dabei bitte mit, ob Sie beides, nur die Tagung oder nur den Workshop buchen möchten. Die TeilnehmerInnenzahl beim Workshop ist beschränkt, die Anmeldungen werden nach ihrem Eintreffen berücksichtigt. Für das Joanneum Academy Abo ist nur der Workshop anrechenbar.

**Kosten:** Die Tagung ist kostenlos.

Die Kosten für den Workshop betragen 140Euro bzw. 100Euro

# PROGRAMM

## Tagung

Festsaal, Technisches Museum Wien

**Donnerstag, 23. März**

---

09:00-9:20 Uhr	<p>Begrüßung <b>Dr. Helmut Lackner</b> Stellv. Direktor und Sammlungsleiter, Technisches Museum Wien</p> <p><b>Dr. Gottfried Fiedl</b> Leiter der Museumsakademie Joanneum, Graz</p>
9:20-9:50 Uhr	<p><b>Dr. Cornelia Meran</b> Ethnologin und freie Kuratorin, Salzburg sammeln beherrschen. zur inventarisierung einer an/sammlung</p>
9:50-10:20 Uhr	<p><b>Dr. Roswitha Muttenthaler</b> Kuratorin Haushaltstechnik, Technisches Museum Wien Der inventarisierte Haushalt</p>
10:20-10:50 Uhr	<p><b>DI Martin Barta / Mag. Martin Schneider</b> Inventarverwaltung, Technisches Museum Wien Registrierung, Inventarisierung – die Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Sammlungsverwaltung</p>
11:00-11:30 Uhr	<p>Pause</p>
11:30-12:00 Uhr	<p><b>Mag. Susanne Breuss</b> Kuratorin, Department Geschichte und Stadtleben ab 1918, Wien Museum Karlsplatz Geschichte(n) unter der Fritierfettschicht. Alltagskultur sammeln und inventarisieren im Wien Museum</p>
12:00-12:30 Uhr	<p><b>Dr. Reinhard Pohanka</b> Departement Archäologie und Geschichte bis 1500, Abteilungsleiter Objektbetreuung/Restaurierung, Wien Museum Karlsplatz "Sammeln ist nicht genug - Finanzielle Aspekte, organisatorische Fragen und die Kostenwahrheit beim Aufbau einer Sammlung"</p>
12:30-12:45 Uhr	<p>Diskussion</p>
12:45-14:15 Uhr	<p>Mittagspause</p>
14:15-14:45 Uhr	<p><b>Dr. Andrea Euler</b> Sammlungsleiterin Volkskunde OÖ Landesmuseum Alltagsarchiv Museum</p>
14:45-15:15 Uhr	<p><b>Dr. Felicitas Heimann-Jelinek</b> Chefkuratorin des Jüdischen Museums der Stadt Wien Wie viel darf Geschichte kosten?</p>
15:15-15:45 Uhr	<p>Pause</p>
15:45-16:15 Uhr	<p><b>M.A. Renate Flagmeier</b> Kuratorin, Museum der Dinge, Berlin Sammeln - einordnen - zuordnen - anordnen</p>
16:15-16:45 Uhr	<p><b>Dr. Karin Ludewig</b> MusIS Koordinatorin, BSZ Konstanz MusIS – einheitliche Dokumentation in staatlichen und kommunalen Museen Baden-Württembergs</p>
ab 16:45 Uhr	<p>Diskussion Moderation: Mag. Lisa Noggler-Gürtler</p>

---

## Workshop

VIP-Raum, Technisches Museum Wien

### Freitag, 24. März

---

9:30-10:00 Uhr	Begrüßung <b>Dr. Gottfried Fliedl</b> Leiter der Museumsakademie Joanneum, Graz
10:00-10:15 Uhr	„Bilder-Rap“. Mögliche Fragen an das Objekt Plenum
10:15-11:45 Uhr	Entwicklung von Kriterien im Hinblick auf das Sammeln, Bewahren, Erforschen, Dokumentieren, Vermitteln und Ausstellen I Gruppenarbeit mit Objekten
11:45-12:45 Uhr	Austausch der Erfahrungen im Plenum
12:45-14:15 Uhr	Mittagspause
14:15-15:15 Uhr	<b>Mag. Silvia Millonig</b> Von der Registrierung zur Katalogisierung. Regelwerke und Dokumentationsstandards Inputreferat + Diskussion
15:15-15:30 Uhr	Pause
15:30-16:30 Uhr	Diskussion

### Samstag, 25. März

---

9:30-10:45 Uhr	Entwicklung von Kriterien im Hinblick auf das Sammeln, Bewahren, Erforschen, Dokumentieren, Vermitteln und Ausstellen II. Anwenden und Verletzen von Regeln Gruppenarbeit mit Objekten, Plenum + Diskussion
10:45-11:00 Uhr	Pause
11:00-13:00 Uhr	Praktische Erfahrungen <b>M.A. Renate Flagmeier</b> . Das Museum der Dinge, Berlin <b>Dr. Cornelia Meran</b> . Nachlassordnungen, Salzburg <b>Mag. Lisa Noggler</b> . Alltagskultur am Technischen Museum, Wien <b>Mag. Silvia Millonig</b> . Die EDV-gestützte Sammlungsdokumentation am Landesmuseum Joanneum, Graz Impulsreferate + abschließendes Resümee

Moderation: Dr. Gottfried Fliedl, Dr. Bettina Habsburg-Lothringen (Museumsakademie Joanneum Graz)